

**Zeitschrift:** Mitteilungsblatt / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung =  
Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques =  
Bollettino d'informazione / Società svizzera di studi genealogici

**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

**Band:** - (1997)

**Heft:** 54

**Rubrik:** Fragen - Antworten = Questions - réponses

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Fragen - Antworten / Questions - Réponses

Fragen und Antworten bitte an die Fragesteller mit Kopie an die Redaktion der Mitteilungen senden, damit sie im folgenden Bulletin veröffentlicht werden können.

Veillez s.v.p. adresser les questions et les réponses avec copie à l'adresse du bulletin SSEG, qui les publiera dans le bulletin suivant.

### Antwort zu Frage 108

### Réponse à Question 108:

Le meilleur programme de Généalogie et le plus souple pour le Mac, c'est HEREDIS Pro, que l'on peut commander chez B.S.D. Concompt, 10, Parc-Club du Millénaire à Montpellier Cedex1, au coût approximatif de frs 300.-; de plus, ils ont un service conseil très serviable

Ch. Baur, Alpes 13, 1030 Bussigny-Lausanne

### Question 113

### Frage 113

„Mutationen der Mitglieder per...“

Mutationen; oh Gott, oh Gott, ich hoffe nicht! Oder wird doch schon heimlich geclost und es ist etwas danebengegangen? Mit herzlichem Gruss.

Dr. Horst Boxler, Wagnerei, Landstrasse 29, D-79809 Bannholz

### Question 114

### Frage 114

#### Gesucht: Herkunft der Drenkler / Tränkler

Maria Anna Dorothea Drenkler oder Tränkler \* 1770 und cop. 1791 mit Josef Anton Johann Evangelist Maximus Burger, von Näfels GL. Als Bemerkung steht: „Walcherin“ (also m.w. fremdsprachig). Wo war Frau M.A.D. Drenkler heimatberechtigt? Wie heissen ihre Eltern? Welches ist ihr genaues Geburtsdatum? Welches ist das genau Heiratsdatum (vermutlich 1791), wo und wass ist sie verstorben? Gegenwärtig habe ich die Burger von Näfels geschrieben und diese grosse Lücke entdeckt.

Werner J. Murer, Postfach 7, 8756 Mitlödi

**Question 115****Frage 115****Altes Mass: Ruthe**

Anlässlich der Frühjahrstagung der GHGB wurden in Wiedlisbach Pläne ausgestellt, welche in Ruthen (Ruten) vermessen waren. Was ist dies für ein Mass?

Walter Eichenberger, Herzogstrasse 9, 3400 Burgdorf

**Antwort:** Im Heft „Alte Schriften lesen“ von H. Schmocker, wird der Begriff nicht erwähnt. Hier eine gängige Erklärung:

1 Bernfuss = 29,3 cm (verwendet bis 1838)

1 Schweizer Fuss = 30 cm (verwendet 1838 – 1876)

1 Rute = 10 Fuss = 2,93 m (Bernmass, bis 1838)  
= 10 Fuss = 3,0 m (Schweizer Mass, 1838 – 1876)

Vor 1838 gab es neben dem „Bernmass“ noch zahlreiche lokale Masseinheiten. In den Jahren 1835 – 1838 versuchten verschiedene Kantone – unter ihnen auch Bern – eine Vereinheitlichung der Masseinheiten zu erreichen (Masskonkordat 1835/38). Aufgrund eines Bundesgesetzes über Mass und Gewicht wurden 1876 die heute gebräuchlichen Masse und Gewichte eingeführt.

Rudolf E. Etter, Hofweg 9, 3038 Kirchlindach

**Question 116****Frage 116**

Avez-vous l'intention de vous installer sur un site Internet?  
Gibt es eine Frageseite auf Internet der SGFF?

**Antwort:** Teilweise ja, die Sektion Neuenburg hat eine Seite der SGFF und der Sektion eingerichtet. Die SGFF wird sich mit der Angelegenheit befassen; ein Einrücken wird von Dr. Seelentag in St. Gallen oder Nicolas Junod in Bevaix betreut.

<http://www.genealogy.sgff.niki>

**Question 117****Frage 117****ROSENFELDER / KAUPP**

Ich Suche eine Bestätigung des Eheabschlusses meines Grossvaters Simon Rosenfelder, geb. 22. Februar 1858, und meiner Grossmutter, geborene Kaupp, Franziska, geb. 25. Februar 1852.

Meine Grossmutter und mein Grossvater arbeiteten in der Schweiz. Sie war Zimmermädchen (waitress) und Grossvater war Architekt (worked on hotel construction). Es ist möglich, dass sie in der Schweiz heirateten. Sie wohnten in St. Georgen und Horb am Neckar in Deutschland.

Die gesuchte Ehe datiert zwischen Ende 1880 und Februar 1882.

Antworten bitte in englischer Sprache an: (deutsche Antworten an Sekretariat SGFF, Postfach 54, 3608 Thun, damit die Uebersetzung veranlasst werden kann)

Alfred S. Rosenfelder, 27 Carlton Avenue, Ho-Ho-Kus, NJ 07423 – 1416, USA